

DIN EN 12002

ICS 83.180; 91.100.10

Ersatz für
DIN EN 12002:2003-07**Mörtel und Klebstoffe für Fliesen und Platten –
Bestimmung der Verformung zementhaltiger Mörtel und Fugenmörtel;
Deutsche Fassung EN 12002:2008**

Adhesives for tiles –

Determination of transverse deformation for cementitious adhesives and grouts;
German version EN 12002:2008

Colles à carrelage –

Détermination de la déformation transversale d'un mortier-colle ou d'un mortier de joint
pour carrelages;

Version allemande EN 12002:2008

Gesamtumfang 11 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 12002:2008) wurde vom CEN/TC 67 „Keramische Fliesen und Platten“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom UNI (Italien) gehalten wird.

Deutschland war durch den NABau-Spiegelausschuss NA 005-09-82 AA „Keramische Fliesen und Platten (Sp CEN/TC 67, ISO/TC 189)“ an der Erarbeitung beteiligt.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12002:2003-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Norm redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN EN 12002: 1997-08, 2003-07

Deutsche Fassung

**Mörtel und Klebstoffe für Fliesen und Platten —
Bestimmung der Verformung zementhaltiger Mörtel und
Fugenmörtel**

Adhesives for tiles —
Determination of transverse deformation for cementitious
adhesives and grouts

Colles à carrelage —
Détermination de la déformation transversale d'un mortier-
colle ou d'un mortier de joint pour carrelages

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 22. August 2008 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Kurzbeschreibung	4
4 Probenahme	4
5 Prüfbedingungen	4
6 Prüfmaterialien	5
6.1 Allgemeines	5
6.2 Unterlage	5
6.3 Kunststoffbehälter	5
6.4 Träger	5
7 Prüfgeräte	5
7.1 Amboss	5
7.2 Prüfvorrichtung	5
7.3 Schablone A	5
7.4 Schablone B	5
7.5 Prüfmaschine	5
7.6 Ausbreittisch	5
8 Anmischen des Mörtels	6
9 Durchführung der Prüfung	6
9.1 Herstellen der Unterlage	6
9.2 Herstellung der Probekörper	6
9.3 Lagerung (Konditionierung)	7
9.4 Verformung	7
10 Angabe der Ergebnisse	7
11 Prüfbericht	7